



Gemeinsame Pressemitteilung vom 04.09.2008

BKK Bundesverband, empira Software GmbH, KSB Klinikberatung GmbH

Qualitätsbericht 2008 – Freiwillige Abgabemöglichkeit für Krankenhäuser

Viele Krankenhäuser erstellen den strukturierten Qualitätsbericht auch im Jahre 2008 freiwillig. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit gegenüber den Patienten mit aktuellen Zahlen zu untermauern und Informationen über das interne Qualitätsgeschehen bereitzustellen. Hierzu bietet sich das Internet als das ideale Transportmedium an. Denn immer mehr Menschen nutzen die Möglichkeit, zusätzlich zur Empfehlung des Hausarztes auch selbst nach strukturierten Informationen der Krankenhäuser zu suchen, um dann eine Entscheidung über einen anstehenden Krankenhausaufenthalt zu treffen.

Da der Gesetzgeber die Erstellung des Qualitätsberichtes nur alle zwei Jahre verpflichtend vorschreibt, konnten sich die beteiligten Selbstverwaltungspartner auf keine gemeinsame Vorgehensweise einigen: Die offizielle Datenannahmestelle ist geschlossen, das notwendige Datenformat zur Abgabe wurde nicht definiert. Um den Kliniken dennoch eine komfortable Möglichkeit zu geben, ihre Berichte auch in 2008 für das Datenjahr 2007 zu erzeugen und die Patienten über das aktuelle Qualitätsgeschehen zu informieren, haben sich drei Anbieter zusammengeschlossen, die schon in der Vergangenheit Vorreiter in diesem Bereich waren. Der Bundesverband der Betriebskrankenkassen betreibt mit dem BKK-Klinikfinder.de eine Suchmaschine für Patienten mit sehr detaillierten Informationen über Krankenhausleistungen. Die Firma empira stellt den Kliniken Software zur Berichterstellung zur Verfügung. Die Portale Qualitaetsbericht.de und Krankenhaus.de bringen Krankenhäuser und Patienten durch direkte Aktualisierungsmöglichkeit der Daten eng zusammen.

Um die Berichterstellung 2008 technisch möglich zu machen, wurde von den drei Partnern das Format XML2007 entwickelt. Auf den ersten Blick weicht es vom Format des Vorjahres kaum ab, dennoch war die Einarbeitung von vielen kleinen gesetzlichen Änderungen notwendig, damit das Format zu den Daten des aktuellen Berichtsjahres passt. Empira als technischer Entwickler des Datenformates bietet den Kliniken damit sofort die Möglichkeit, Qualitätsberichte für das Datenjahr 2007 zu erzeugen. Auch die anderen Softwarehersteller können dieses Format zur Berichterstellung nutzen. Angenommen werden die Berichte vom BKK Bundesverband und den Portalen Qualitaetsbericht.de und Krankenhaus.de. Mit diesen beiden Partnern haben sich zwei besonders innovative Akteure auf Kassen- und Krankenseite wiederum klar für mehr Transparenz in der Krankenhauslandschaft positioniert.

An folgenden Stellen finden die Krankenhäuser weitere Informationen über die freiwillige Abgabemöglichkeit der Qualitätsberichte im Format XML2007:

- Software QBX der Firma empira zur Erstellung des Qualitätsberichtes
- Informationen zur Veröffentlichung im BKK-Klinikfinder.de des BKK Bundesverbandes
- Informationen zur Veröffentlichung auf den Portalen Krankenhaus.de und Qualitaetsbericht.de

Über den BKK Bundesverband

Der BKK Bundesverband ist die Spitzenorganisation der rund 170 deutschen Betriebskrankenkassen und ihrer acht Landesverbände.

<http://bkk-klinikfinder.de>

<http://www.bkk.de>

Über die empira Software GmbH

Die empira Software GmbH ist eine innovative Softwarefirma, die Kunden-Projekte durchführt und auch eigene Produkte entwickelt. Mit der Software QBX (Krankenhaus Qualitätsbericht Manager) stellt empira eine umfassende Software zur Erstellung des strukturierten Qualitätsberichtes bereit, die mehr als reine Datenerfassung bietet.

<http://www.qualitaetsberichte.net>

Über die KSB Klinikberatung GmbH

Die KSB Klinikberatung ist ein ärztlich geführtes Unternehmen, das die Verbindung von Qualität und Ökonomie im Krankenhaus unterstützt. Seit 2001 arbeitet sie eng mit Krankenhäusern zusammen, um diesen trotz steigendem Finanzdruck bei der weiteren qualitativen Leistungserbringung zur Seite zu stehen.

<http://www.krankenhaus.de>

<http://www.qualitaetsbericht.de>

<http://www.klinikberatung.de>

Ihr Pressekontakt:

*Gern vermitteln wir Ihnen einen themenbezogenen
Ansprechpartner oder senden Ihnen gezielt
weiterführende Informationen:*

Frau Stephanie Heise

Branding Healthcare

Telefon: 03643 779290

EMail: she@bhc.ag

<http://www.branding-healthcare.de>